

SPD holt Kranken in den Landtag

CDU droht das bisher geltende Fairness-Abkommen zu kündigen

VON RALF KRÜGER

Hannover. Im Landtag in Hannover wird zuweilen mit harten Bandagen gekämpft. Auf eines konnten sich Regierungsfractionen und Opposition bisher aber verlassen. Fällt ein Abgeordneter wegen Krankheit oder anderer wichtiger Gründe für eine Abstimmung aus, verzichtet auch das andere Lager auf eine Stimme. Die CDU hat jetzt erstmals in dieser Legislaturperiode damit gedroht, diese stillschweigende Abmachung aufzukündigen. Die Konsequenz: Die SPD holte den verschnupften Parlamentarier Uwe Schwarz aus dem Krankbett. Sie sah

ihre Ein-Stimmen-Mehrheit in Gefahr.

Bei den Genossen ging offenbar die Angst vor einer Abstimmungsniederlage um. „Wir haben ihn von unserem Fahrer abholen lassen“, sagte SPD-Fraktions-sprecher Frank Jungbluth über den 58-jährigen Bad Gandersheimer Schwarz. Grund: Der parlamentarische CDU-Geschäftsführer Jens Nacke hatte zur Durchsetzung eines Antrags gedroht, SPD und Grünen mit ihrer knappen Ein-Stimmen-Mehrheit das Leben schwer zu machen. Bei einer Geschäftsordnungsdebatte hatte er „Konsequenzen“ angedroht, wenn ein von der CDU gestellter Antrag von Rot-Grün abgeschmettert würde. „Das war ein bisschen mehr als der Schuss vor den Bug“, sagte Nacke später und



Krank zur Abstimmung: SPD-Abgeordneter Uwe Schwarz. Foto: dpa

meinte mit Blick auf eine Ablehnung: „Rot-Grün würde sich auf die bisherige Praxis nicht mehr verlassen können.“

Bisher hatte das gut funktioniert: So blieb die Ein-Stimmen-Mehrheit bei der krankheitsbedingten monatelangen Abwesenheit der Grünen-Politikerin Julia Willie Hamburg intakt. Gestern aber war sie in Gefahr. Die SPD polterte deshalb zurück. Der parlamentarische SPD-Geschäftsführer Grant Hendrik Tonne hielt Nacke Theaterdonner vor: „Es geht nicht um Sacharbeit und Information“, sagte er, „es geht einmal mehr nur um parlamentarisches Getöse und haltlose Vorwürfe.“

Grant Hendrik Tonne, MdL
Pressedokumentation
DIE HARKE – Niedersachsenseite
11.03.2016

